



Jugend im Ländlichen Raum Baden-Württembergs



Gefördert
durch



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Hintergrundinformationen zur Studie

- Projektlaufzeit: 2020 bis 2022
- durchgeführt von der Jugendstiftung Baden-Württemberg im Auftrag und mit Mitteln des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
- Umfassende Ergebnisdarstellung aus unterschiedlichen Datenquellen:
 - Themenschwerpunkte aus Diskussionsforen mit Jugendlichen*
 - Schülerbefragung 2020: „Das ist mir wichtig!“ (2.311 befragte Jugendliche)*
 - Schülerbefragung 2021: „Wo willst du Leben?“ (1.409 befragte Jugendliche)*
- Studienergebnisse, Termine und weitere Informationen auf www.studie.land

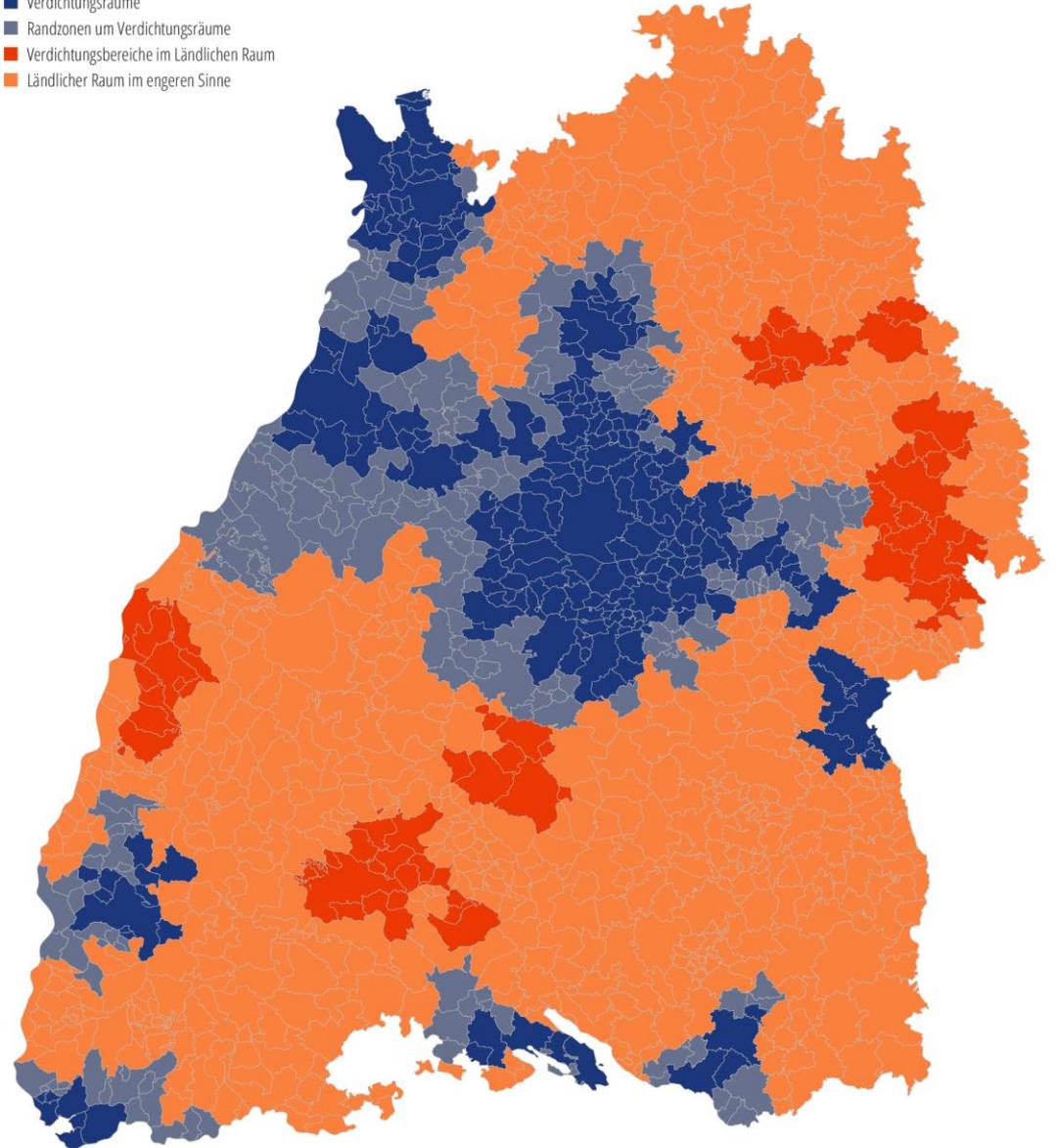
Der Ländliche Raum

Landesentwicklungsplan 2002

Raumkategorien nach Landesentwicklungsplan 2002

(Quelle: Landesentwicklungsplan 2002)

- Verdichtungsräume
- Randzonen um Verdichtungsräume
- Verdichtungsbereiche im Ländlichen Raum
- Ländlicher Raum im engeren Sinne



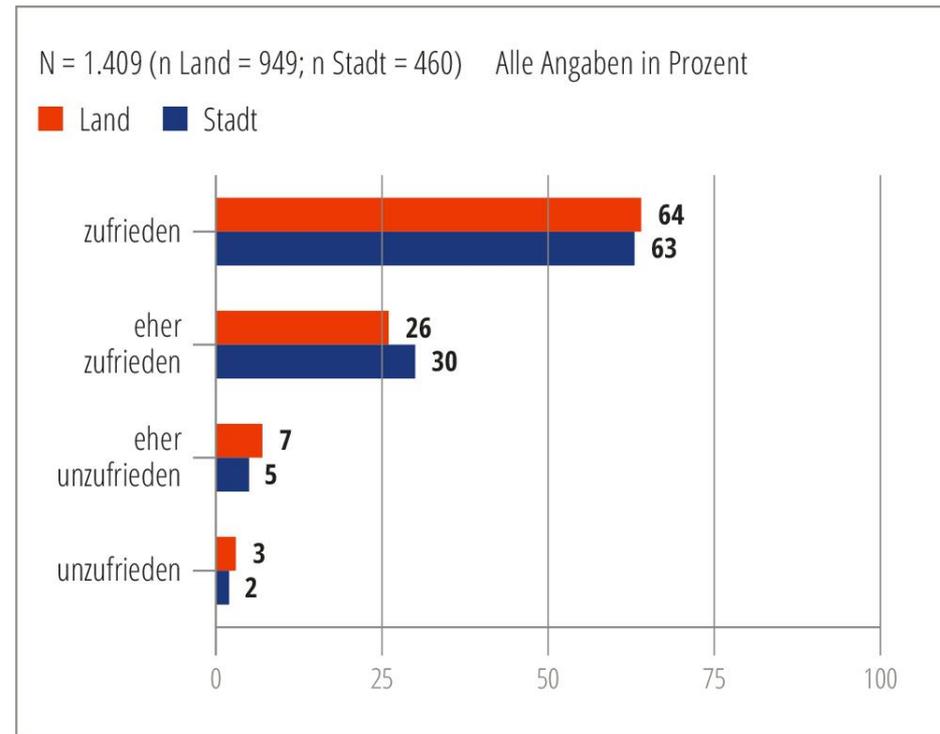
Ergebnisse

Der Heimatort

91 Prozent der Jugendlichen in Baden-Württemberg auf dem Land und in der Stadt fühlen sich an ihrem jetzigen Wohnort wohl.

Die Mehrheit schätzt Faktoren wie die Natur, die Ruhe und die Gemeinschaft untereinander.

Fehlende Treffpunkte werden in Stadt und Land am häufigsten genannt, wenn es um die Nachteile des eigenen Wohnorts geht.



Zufriedenheit mit dem Heimatort (Ergebnisse nach Stadt/Land)

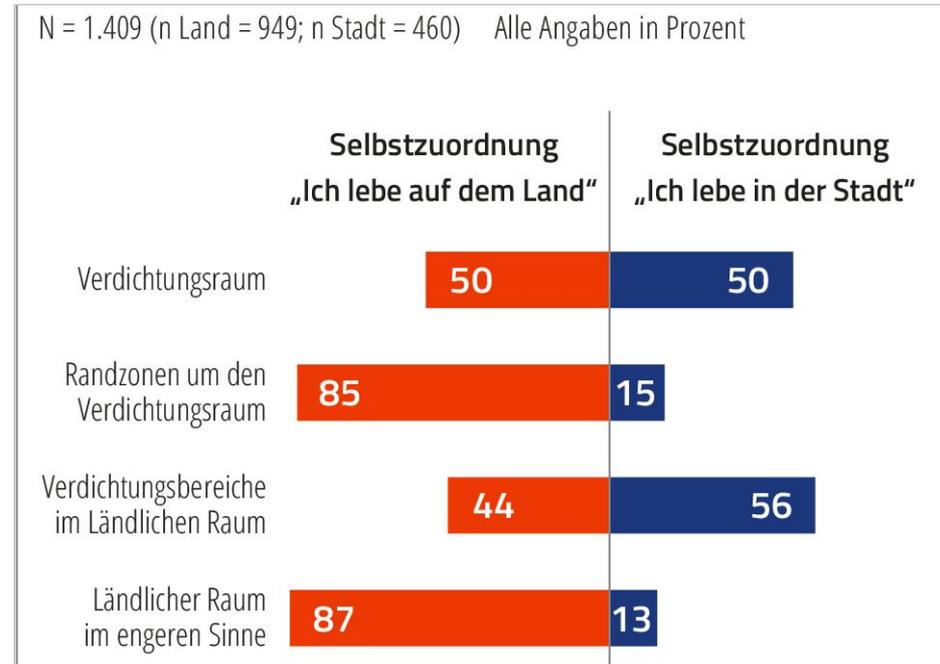
Ergebnisse

Heimatgefühl und Zugehörigkeit

Jugendliche aus dem Ländlichen Raum identifizieren sich mehrheitlich (87 %) mit dem Land.

85 Prozent der Jugendlichen, die am Rande von Städten leben, empfinden ihren Wohnort als eher ländlich geprägt.

50 Prozent, die in einer Stadt leben, fühlen sich eher dem Land zugehörig.



Regionale Zugehörigkeit und Selbstzuordnung der befragten Jugendlichen

Ergebnisse

Zukunft: Stadt oder Land?

Jugendliche auf dem Land (25 %) möchten lieber eine Ausbildung machen als Gleichaltrige in den Städten (18 %).

40 Prozent der Jugendlichen in Stadt und Land möchten später in einem Dorf leben.

Mädchen möchten später lieber in einer Stadt oder Großstadt leben als Jungen (Mädchen: 45 %; Jungen: 39 %).



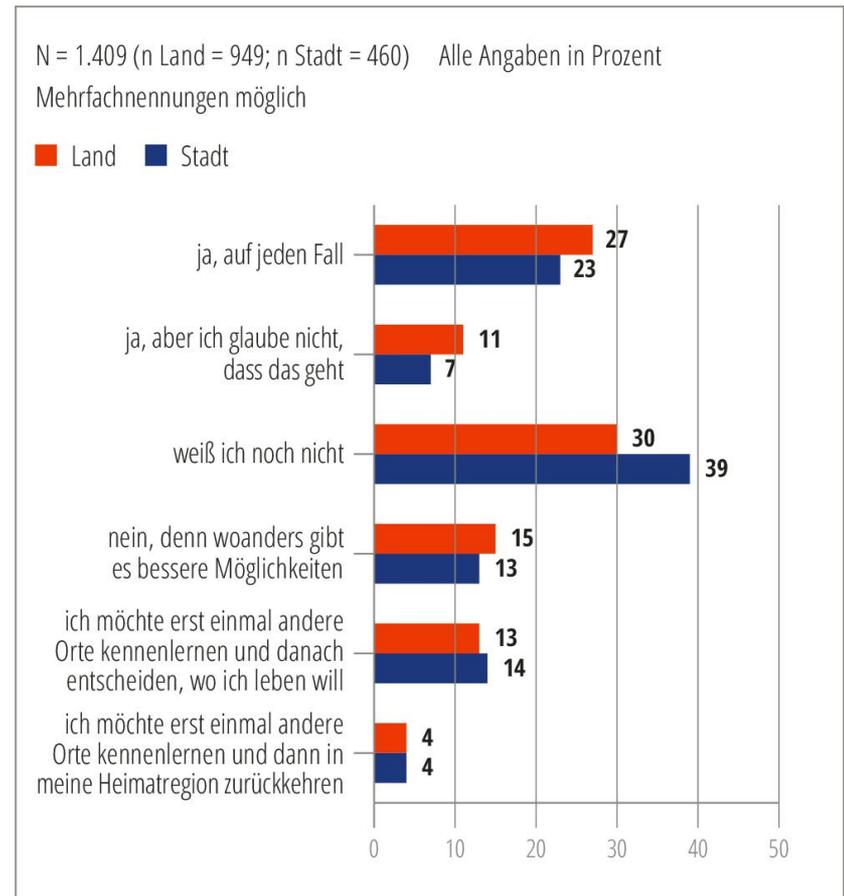
Ergebnisse

Zukunft: Stadt oder Land?

Die Hälfte aller Jugendlichen in Stadt und Land möchten während der Ausbildung/Studium unbedingt zuhause wohnen bleiben (Stadt: 23%; Land: 27%).

69 Prozent der Jugendlichen wissen noch nicht, wo sie wohnen wollen.

11 Prozent der Jugendlichen im Ländlichen Raum möchten zuhause wohnen bleiben, denken aber, dass das nicht geht.



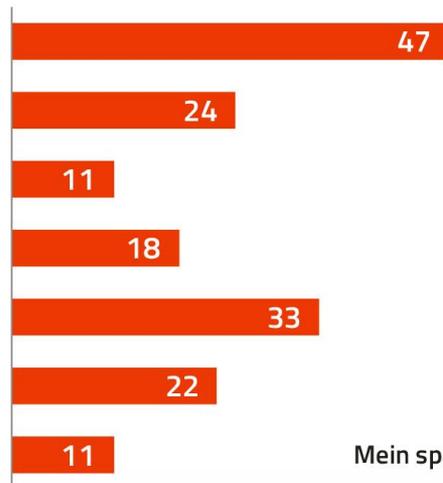
Wunschwohntort während Ausbildung/Studium

Ergebnisse

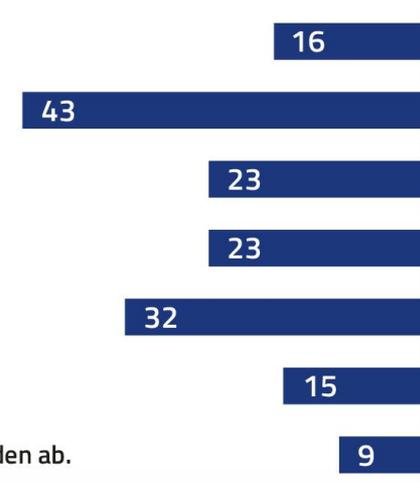
Zukunft: Stadt oder Land?

N = 1.409 (n Land = 949; n Stadt = 460) Alle Angaben in Prozent Mehrfachnennungen möglich

Selbstzuordnung „Ich lebe auf dem Land“



Selbstzuordnung „Ich lebe in der Stadt“



Wunschwohnort der Jugendlichen mit der jeweiligen Selbstzuordnung (Ergebnisse nach Stadt/Land)

Ergebnisse im Überblick

91 Prozent der Jugendlichen in Baden-Württemberg auf dem Land und in der Stadt **fühlen sich** an ihrem jetzigen Wohnort **wohl**.

Jugendliche in **Stadt und Land** wünschen sich übereinstimmend **mehr Treffpunkte**.

40 Prozent der Jugendlichen in Stadt und Land **möchten später in einem Dorf leben**.

Jugendliche auf dem Land haben durchaus den **Wunsch, zuhause wohnen zu bleiben**. Sie sind allerdings **skeptisch**, ob das auch geht.

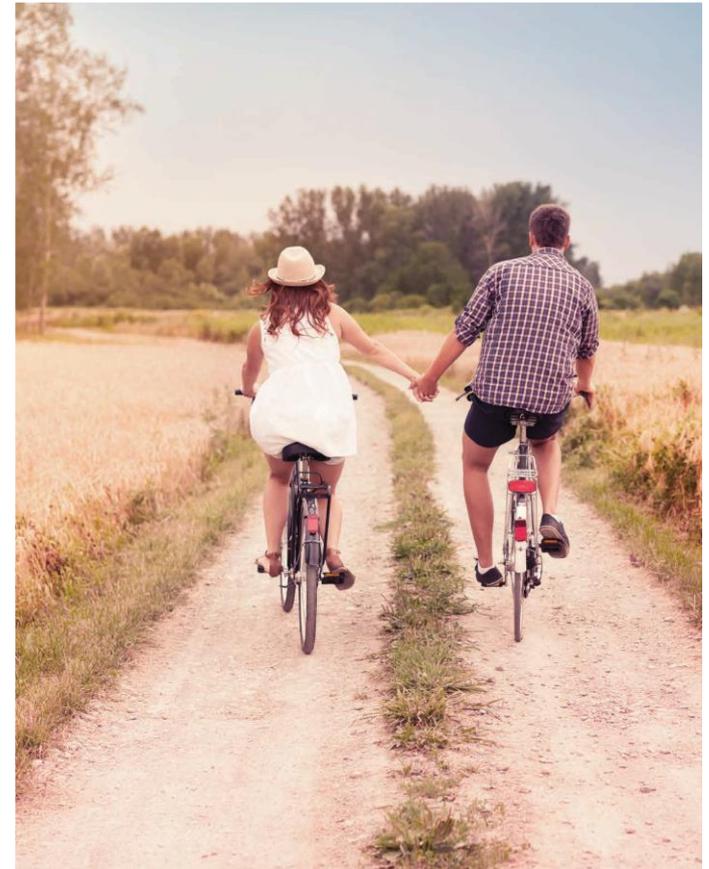
Herausforderungen auf dem Land: **Mobilität, Digitalisierung, geringere Teilhabemöglichkeiten**

Jugendliche wollen ihr **Umfeld mitgestalten**, sehen aber nicht immer die Möglichkeit dazu.

Kontakt

Die Studienergebnisse sowie Veranstaltungshinweise stehen auf der Projekthomepage www.studie.land zur Verfügung.

Jugendstiftung Baden-Württemberg
Stefanie Wichmann
wichmann@jugendstiftung.de
www.jugendstiftung.de



© gpointstudio / iStock



Gefördert
durch



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ